

Europäische Kommission startet EU-weite Informationskampagne zur Rechtsstaatlichkeit

Brüssel, 19. September 2024 – Die Europäische Kommission startet eine Social-Media-Kampagne zum Thema Rechtsstaatlichkeit. Mit dieser Kommunikationskampagne möchte die Kommission den EU-Bürgern die Idee der Rechtsstaatlichkeit näherbringen und das Bewusstsein für ihre Auswirkungen auf den Alltag der Menschen schärfen. Im Mittelpunkt der Kampagne stehen die sechs Grundprinzipien, die Rechtsstaatlichkeit definieren, anhand von Animationen des renommierten deutschen Künstlers und Illustrators Christoph Niemann.

Rechtsstaatlichkeit näher an die Bürger gebracht

Ziel dieser EU-weiten Kampagne ist es, den EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern das abstrakte Konzept der Rechtsstaatlichkeit näher zu bringen und seinen konkreten Einfluss auf ihr tägliches Leben aufzuzeigen.

Die Kampagne konzentriert sich auf die sechs Grundprinzipien, die die Rechtsstaatlichkeit definieren: Gleichheit vor dem Gesetz, Rechtssicherheit, Willkürverbot, richterliche Unabhängigkeit, Rechtmäßigkeit und Gewaltenteilung.

Luxemburg: Rechtsstaatlichkeit hat für die Bürgerinnen und Bürger einen hohen Stellenwert

Die Notwendigkeit dieser Kommunikationskampagne liegt auf der Hand: Auch wenn die Bürgerinnen und Bürger in der gesamten EU die Rechtsstaatlichkeit schätzen, möchten sie besser darüber informiert werden, was der Begriff in der Praxis tatsächlich bedeutet.

In Luxemburg hält es eine [große Mehrheit](#) (96 Prozent) der Menschen für unerlässlich oder wichtig, dass alle EU-Mitgliedstaaten die Grundwerte der EU, einschließlich der Rechtsstaatlichkeit, respektieren. Im Vergleich dazu zeigen die Ergebnisse, dass sich nur 64 Prozent gut über die Rechtsstaatlichkeit informiert fühlen.

Didier **Reynders**, EU-Kommissar für Justiz, sagte dazu: „Rechtsstaatlichkeit wird oft als abstraktes, ja gar abgehobenes Konzept angesehen, das für viele Menschen schwer zu begreifen ist. Sie definiert zwar, wer wir sind und was uns als Europäer eint, aber wir neigen dazu, nur dann über Rechtsstaatlichkeit nachzudenken, wenn etwas schiefgeht. Diese Kampagne soll allen helfen zu verstehen, was Rechtsstaatlichkeit bedeutet, wie sehr wir uns täglich auf sie verlassen und warum es wichtig ist, Ungerechtigkeit und Unrecht zu verhindern. Inspiriert von der Welt des Sports, ermöglichen die wunderbaren Animationen von Christoph Niemann jedem, sich mit den Prinzipien des Rechtsstaats zu identifizieren.“

Das Konzept der Animationen des deutschen Künstlers und Illustrators Christoph Niemann

Um diese abstrakten Prinzipien nachvollziehbarer zu machen, hat der deutsche Künstler und Illustrator Christoph Niemann, dessen Arbeiten regelmäßig auf den Titelseiten von The New Yorker, National Geographic und The New York Times Magazine erscheinen, sechs animierte Videos erstellt, die die Bürger über die Rechtsstaatlichkeit informieren, indem sie Geschichten erzählen und Sport als Metapher verwenden.

„Ich wollte den Rechtsstaat visualisieren, indem ich ihn mit etwas vergleiche, das wir aus dem Alltag kennen: die Regeln im Sport. Fußball spielen, auf der Rennbahn antreten oder eine Runde Billard spielen – all das ist nur möglich, wenn wir uns auf einheitliche und faire Regeln und Grenzen geeinigt haben. In meinen Animationen habe ich mir spielerisch vorgestellt, was passieren würde, wenn man die Regeln wegnehmen würde. Ich wollte zeigen, dass der Schutz der Rechtsstaatlichkeit einen fairen und berechenbaren Rahmen schafft, in dem die Gesellschaft gedeihen kann“, erklärte **Niemann**.

Die Animationsreihe wird in allen 27 EU-Mitgliedstaaten vier Wochen lang in den sozialen Medien verbreitet.

Mehr Ressourcen zur Rechtsstaatlichkeit

Weitere Informationen darüber, warum die Rechtsstaatlichkeit wichtig ist und was die Europäische Kommission unternimmt, um sie zu schützen, finden Sie weiter unten.

[Was ist Rechtsstaatlichkeit?](#) Die Rechtsstaatlichkeit ist einer der Grundwerte der EU und garantiert die Demokratie sowie die Rechte und Freiheiten der Bürger.

[Was unternimmt die Kommission, um die Rechtsstaatlichkeit zu wahren?](#) Die Wahrung unserer Grundwerte liegt in der gemeinsamen Verantwortung aller EU-Institutionen und aller Mitgliedstaaten.

[Bericht über die Rechtsstaatlichkeit:](#) Der Bericht über die Rechtsstaatlichkeit beobachtet wichtige positive und negative Entwicklungen in Bezug auf die Rechtsstaatlichkeit in allen Mitgliedstaaten und ab 2024 in vier Erweiterungsländern.

[EU-Justizbarometer:](#) Das EU-Justizbarometer bietet jährlich einen vergleichenden Überblick über Indikatoren zur Effizienz, Qualität und Unabhängigkeit der Justizsysteme.

Über die Generaldirektion Justiz und Verbraucher

Die Generaldirektion Justiz und Verbraucher der Europäischen Kommission ist für die EU-Politik in den Bereichen Justiz, Verbraucherrechte und Gleichstellung der Geschlechter zuständig.